



INFO-SERVICE GLEICHSTELLUNG IN DER STEIERMARK Juli 2023



Wussten Sie, dass...

...wir alle sogenannte „Biases“ haben?

Die Bezeichnung „Bias“ kommt aus dem Englischen und bedeutet Befangenheit, Neigung, Vorurteil. Wir alle haben unbewusste Voreingenommenheiten - unser Gehirn nimmt mehr Informationen auf, als es verarbeiten kann, also verlassen wir uns auf mentale Abkürzungen, um die Welt um uns herum zu vereinfachen. Menschen aller Geschlechter tappen in Vorurteilsfallen – davon gibt es an die 200. Hier ein Beispiel: Wir erwarten von Männern, dass sie durchsetzungsfähig sind und von Frauen, dass sie freundlich und gemeinschaftlich sind. Wenn Frauen sich durchsetzen, mögen wir sie weniger, und das kann große Auswirkungen auf ihre Karrieren haben.

Doch was können wir dagegen tun? Wesentlich ist, dass wir unsere Vorurteile **wahrnehmen** und diese **reflektieren**. Damit können wir fairere Entscheidungen treffen.

Quelle: Dr.ⁱⁿ Liselotte Zvacek, Gender Equality Lab



„Unconscious Bias“ kurz erklärt von der Universität Wien

NEW
NEW
NEW
NEW

Was gibt es Neues?

Erster Wirkungsbericht zur Steirischen Gleichstellungsstrategie

2021 hat die Steirische Landesregierung mit der Verabschiedung der Gleichstellungsstrategie ein klares Zeichen für die Gleichstellung der Geschlechter gesetzt. Nach zwei Jahren Umsetzung ist es nun an der Zeit, eine erste Bilanz zu ziehen und einen Blick auf die Wirkung der Maßnahmen im


Aktionsplan 2021-2022 zu werfen. Das geschieht in Form des ersten Wirkungsberichts, der einen Überblick über Entwicklungen in den neun Handlungsfeldern gibt sowie Wirkung und Umsetzungsgrad analysiert. Der Bericht wurde am 29.06.2023 von der Steirischen Landesregierung beschlossen.

Und so viel sei schon mal verraten: Wichtige Meilensteine wurden erreicht, dennoch gibt es noch viel zu tun!

 [Erster Wirkungsbericht](#) zur Steirischen Gleichstellungsstrategie

EU-Richtlinie zur Einkommenstransparenz

Das EU-Parlament hat die neue Richtlinie zur Einkommenstransparenz angenommen: Unternehmen mit mehr als 250 Beschäftigten müssen künftig jährlich einen Bericht vorlegen, wie stark sich Löhne von Frauen und Männern unterscheiden. Wenn die Lohn- und Gehaltsberichte ein Lohngefälle zwischen Frauen und Männern von mindestens 5 % zeigen, muss ein Aktionsplan zur Gleichstellung entwickelt werden. Zudem sollen künftig Geheimhaltungsklauseln über das Gehalt verboten sein.

 Weitere Informationen finden Sie [HIER](#).

Neue Website des Dachverbandes Steirische Frauen- und Mädchenberatungsstellen


Der Dachverband der Steirischen Frauen- und Mädchenberatungsstellen setzt sich auf verschiedenen Ebenen für Mädchen und Frauen in der Steiermark ein - und das gilt es auch nach außen zu tragen. Auf der neuen Website des Dachverbandes der Steirischen Frauen- und Mädchenberatungsstellen sind viele themenrelevante Informationen, Veranstaltungen sowie Kontaktdaten der Beratungsstellen zu finden.


 www.frauenberatung-steiermark.at

Studie zur politischen Partizipation junger Menschen

Die politische Landschaft in Österreich ist weiterhin von einer Ungleichverteilung der Geschlechter geprägt. Aktuelle Umfragen zeigen eine Diskrepanz zwischen dem Interesse junger Frauen an Politik und ihrer tatsächlichen politischen Partizipation. Die L&R Sozialforschung wurde vom Bundeskanzleramt beauftragt, die Gründe für diese Diskrepanz zu identifizieren und praxisnahe Handlungsstrategien zur Förderung der politischen Partizipation von Mädchen und jungen Frauen zu entwickeln.

Im Rahmen der Studie wird aktuell eine **Umfrage** durchgeführt, um die Meinungen und Erfahrungen junger Menschen zur politischen Teilhabe zu erfassen. Alle Interessierten sind eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen bzw. diese an junge Menschen weiterzuleiten!

 [Hier](#) geht es zur Umfrage.

 Mehr Infos zur Studie finden Sie [hier](#).



Was tut sich in den Regionen?

Neueröffnung Männerberatung in Leibnitz

Seit April ist die Männerberatung des Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark in den Räumen vom Netzwerk Familienkompetenz in Leibnitz eingemietet. Norbert Leitner koordiniert die Stelle und bietet vorerst jeden Dienstag von 16 bis 20 Uhr persönliche Beratungen für Burschen und

Männer in Krisen und schwierigen Lebenslagen. Zusätzlich steht bei Bedarf auch ein Psychotherapeut und ein Jurist zur Verfügung.

 [Informationen](#) zur Männerberatung des VMG



Veranstungstipps

Lehrgang: "Gender - Diversität - Intersektionalität. Relevante Kompetenzen für die Praxis" 2023-2024

Der Lehrgang vermittelt zentrale theoretische Grundlagen in den Bereichen Gender, Diversität und Intersektionalität. Besonderer Wert wird auf die Umsetzung in die Praxis der Teilnehmenden gelegt. Es gibt Raum für Dialog, in dem unterschiedliche Meinungen, Zugänge und Vielfalt erwünscht sind.

Der Lehrgang richtet sich an Interessierte aus folgenden Bereichen: Erwachsenenbildung, Forschung & Wissenschaft, Arbeitsmarktpolitik, Öffentlichkeitsarbeit, Sozialbereich, frauen- und männerspezifische Arbeit und an (zukünftige) Frauen-, Gleichstellungs- oder Gender & Diversity-Beauftragte.

Frühbuchungsbonus noch bis 31.7.2023!

 [Informationen & Anmeldung](#) zum Lehrgang „Gender – Diversität – Intersektionalität“

Workshop-Reihe: Zielgruppen erreichen – gleich*beteiligt und regional


Erwachsenenbildung fördert Existenzsicherung und Teilhabe an einer modernen gleichgestellten Wissensgesellschaft für alle Menschen. Um diesem Ziel zuzuarbeiten, hat nowa eine Workshop-Reihe konzipiert. Die Workshop-Reihe wird vom Land Steiermark, A6 im Rahmen der Initiative „Bildung wirkt“ gefördert und steht Mitarbeiter*innen aus allen steirischen Erwachsenenbildungseinrichtungen kostenlos zur Verfügung.

 Nähere Informationen finden Sie [HIER](#).

Steirische ZWEI & MEHR-Generationenwoche: Jetzt Aktion anmelden | 2. – 8. Oktober 2023

Das Miteinander von ALLEN Generationen steht im Mittelpunkt der ersten «Steirischen ZWEI & MEHR-Generationenwoche». Die A6 Fachabteilung Gesellschaft ruft steiermarkweit zu Aktionen auf. Rund um den Internationalen Tag der älteren Generation wollen wir mit zahlreichen kleinen und auch größeren generationenübergreifenden Aktionen das Miteinander, die Begegnung, den Dialog und Austausch zwischen den Generationen fördern, Beziehungen zwischen Alt und Jung stärken sowie Nachbarschaften beleben.

Machen Sie mit! Tragen Sie mit Ihrer Aktion zu einem bunten Veranstaltungsprogramm im Rahmen der ersten «Steirischen ZWEI & MEHR-Generationenwoche» von 2. – 8. Oktober 2023 bei.

 Informationen und Anmeldung unter www.generationen.steiermark.at



Wissenswertes

Fördercall ZWEI & MEHR-Generationen

Die A6 Fachabteilung Gesellschaft startet im Rahmen des «Fördercall ZWEI & MEHR-Generationen» einen Aufruf zur Einreichung von Projektanträgen bis max. € 2.500,-- zur Umsetzung von

intergenerativen Projekten in der Steiermark. Das Gesamtförderungsvolumen beträgt € 50.000,--. Einreichungen sind ab sofort bis **31. August 2023** möglich.

Forciert werden Projekte mit folgenden Schwerpunktsetzungen: **1.** Intergenerationelles Lernen, **2.** Unterstützung und intergenerationelle Hilfeleistungen außerhalb familiärer Generationenbeziehungen und **3.** Wohnen und Zusammenleben.

 [Förderausschreibung „ZWEI & MEHR-Generationen“](#)

Förderungsauftrag Kinderschutz und Gewaltprävention

Um den Kinderschutz zu stärken, ruft das Bundeskanzleramt mit einem Fördercall in der Höhe von 600.000 € dazu auf, Projekte einzureichen, die zur Prävention und Bewusstseinsbildung gegen Gewalt an Kindern und Jugendlichen beitragen. Der Aufruf richtet sich an Vereine und Einrichtungen, die an der Neuerstellung, Evaluierung und Überarbeitung von Kinderschutzkonzepten arbeiten. Auch präventive und opferschutzorientierte Arbeit mit jugendlichen Tätern sowie Opferschutzprojekte können gefördert werden. Anträge können noch bis 31. August 2023 eingebracht werden.


 Alle Details zum Fördercall finden Sie [hier](#).

Familienfreundliche Arbeitgeber*innen 2022/2023

Am 10. Mai 2023 fand die Zertifikatsverleihung familienfreundliche Arbeitgeber*innen 2022/2023 der Familie & Beruf Management GmbH statt. Aktuell sind 27 Unternehmen in der Steiermark zertifiziert, davon wurden folgende Unternehmen 2023 erstmalig ausgezeichnet:

- Bauernwirt e.U.
- BG&P Holding GmbH
- BOEHLERIT GmbH & Co.KG.
- Fliegerwerft 2
- Grazer Treuhand Steuerberatung GmbH & Partner KG; Schlack & Partner Steuerberatung GmbH
- Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG
- Team Styria Werkstätten GmbH

Darüber hinaus sind die familienfreundlichen Betriebe aufgerufen beim Landeswettbewerb in der Steiermark mitzumachen - die Einreichfrist läuft bis **30.09.2023**.

 Alle Informationen zu den familienfreundlichen Arbeitgeber*innen finden Sie [HIER](#).

 Informationen zum [Landespreis für familienfreundlichste Betriebe](#) in der Steiermark.

Salongespräch mit Landtagsabgeordneten Robert Reif

Am 08. Mai 2023 fand das Salongespräch des Bildungshauses St. Martin mit Robert Reif zum Thema "Die Vaterrolle neu leben" statt. Robert Reif ist seit Dezember 2019 Abgeordneter zum Landtag Steiermark. Der Neos-Abgeordnete hat seinen fünf Monate alten Sohn als erster männlicher Abgeordneter mit in den Landtag genommen und setzt sich für den Abbau von Geschlechterstereotype ein.


 Das Gespräch wurde aufgezeichnet und kann [HIER](#) abgerufen werden.

4. Fachtagung: „Unsere Chance: klischeefrei mehr Fachkräfte!“

Online-Dokumentation

Auf der jährlich stattfindenden Fachtagung der deutschen Initiative „Klischeefrei“ drehte sich alles um die Themen Fachkräftegewinnung, Berufliche Bildung und Gründung. Die Beiträge wurden

dokumentiert und können online nachgesehen werden u.a. die interessante Keynote „Was, wenn wir falschliegen? Perspektivenwechsel für die Arbeit an inklusiven Organisationskulturen“ von Robert Franken.

 [HIER](#) geht es zur Dokumentation der Fachtagung.

Wir wünschen einen schönen und erholsamen Sommer!

Land Steiermark A6 - Fachabteilung Gesellschaft, Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen

www.frauen-und-gleichstellung.steiermark.at

Bei Anregungen oder Wünschen und Informationen schicken Sie uns bitte eine Mail.

Wenn Sie das Info-Service „Gleichstellung in der Steiermark“ nicht mehr erhalten möchten, antworten Sie mit dem Betreff „Abmelden“. Nach Widerruf des Info-Services werden Ihre Daten (= E-Mail Adresse) gelöscht.